

Leipzig, den 25.05.2021

SÄCHSISCHER HOCHSCHULVERBUND ERHÄLT FÖRDERUNG

DIGITALISIERUNG IN DISZIPLINEN PARTIZIPATIV UMSETZEN :: COMPETENCIES CONNECTED.

PRESSEMITTEILUNG

Leipzig, 25.05.2021 – Die Freude ist groß, das sächsische Verbundprojekt war bei der ersten Ausschreibung von Fördermitteln der Stiftung Innovation in der Hochschullehre erfolgreich. In einem gemeinsamen Verbund von zehn sächsischen Hochschulen und der BA Sachsen werden Innovationen in der digitalen Lehre und deren partizipative Umsetzung gefördert.

Das Projekt Digitalisierung in Disziplinen Partizipativ Umsetzen :: Competencies Connected (D2C2) adressiert vier zentrale Herausforderungen der digitalen Hochschullehre für die nächsten Jahre:

- (1) digitale Kompetenzen von Studierenden in der grundständigen Lehre entwickeln,
- (2) didaktisch fundierte digitalisierte Werkstatt- und Laborarbeit ermöglichen,
- (3) den didaktisch fundierten Einsatz eines OER-Aufgabenpools für Mathematik als Grundlagenfach etablieren und
- (4) ein gemeinsames didaktisches, technisches und rechtliches Verständnis für digitale Prüfungen schaffen.

Dies wird in sechs fachspezifischen Professional-Learning-Communities umgesetzt: Informatik, Wirtschaftswissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Psychologie (Psychotherapie), Gesundheits-/Sozialwesen und Kunst/Gestaltung.

Um die Digitalisierung des Lehrens und Lernens in den Disziplinen zu realisieren, wird konsequent und umfassend auf die Ansätze Students as Partners und Scholarship of Teaching and Learning gesetzt. Die Gesamtkoordination liegt beim Hochschuldidaktischen Zentrum Sachsen (HDS). Die Prorektor:innen der HDS-Leitung bilden den Lenkungskreis. Der Wissenschaftliche Beirat des HDS und der Arbeitskreis E-Learning der Landesrektorenkonferenz Sachsen bilden den Projektbeirat.

Das Projekt hat eine Laufzeit von 36 Monaten und wird voraussichtlich mit insgesamt ca. 5 Millionen Euro gefördert. Beteiligt sind die TU Dresden, Universität Leipzig, TU Chemnitz, HTWK Leipzig, HTW Dresden, Hochschule Mittweida, Hochschule Zittau/ Görlitz, Westsächsische Hochschule Zwickau, Hochschule für bildende Künste, ehs Dresden sowie die BA Sachsen.



Professor Dr. Thomas Hofsäss, Prorektor für Bildung und Internationales der Universität Leipzig und Vorsitzender der HDS-Leitung, erklärt: „Einen maßgeblichen Erfolgsfaktor des Antrags führe ich auf unser Qualitätspakt Lehre Projekt LiT^{plus} (2012-2021) zurück, im Rahmen dessen eine Vielzahl von Erfahrungen in der hochschulübergreifenden Zusammenarbeit gesammelt und zukunftsfähige Netzwerke entstanden sind. Ein Dankeschön geht vor allem an meine Kolleg:innen in den Prorektoraten Bildung der beteiligten sächsischen Hochschulen, wir haben hier – wie auch bei allen anderen Aufgaben zur Hochschullehre – sehr gut zusammengearbeitet. Großartige Arbeit hat aber auch das Schreibteam im HDS geleistet, Benjamin Engbrocks, Kathrin Franke, Katrin Rockenbauch und Anja Schulz möchte ich hier namentlich erwähnen.“

„Wir müssen jetzt bis zum 20. Juni 2021 einen ausführlichen Finanzplan vorlegen, das ist sportlich aber machbar. Bereits in der Entstehung des Antrags haben alle Beteiligten sehr partizipativ und konstruktiv zusammengearbeitet, das werden wir jetzt fortsetzen. Wir freuen uns auf das Projekt und die ersten Arbeitspakete“ sagt Dr.ⁱⁿ Claudia Bade.

Das Hochschuldidaktische Zentrum Sachsen ist eine gemeinsame zentrale Einrichtung sächsischer Hochschulen und wird durch die beteiligten Hochschulen und das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus finanziert. Es bietet Lehrenden zertifizierte didaktische Weiterbildungen an und fördert die lehrbezogene Hochschulentwicklung in Sachsen. Weitere Informationen unter www.hd-sachsen.de.

Die Stiftung Innovation in der Hochschullehre wurde gegründet, um dauerhaft Qualität und Innovationen in Studium und Lehre zu fördern. Die erste Förderausschreibung „Hochschullehre durch Digitalisierung stärken“ wurde Ende 2020 veröffentlicht. Weitere Informationen unter <https://stiftung-hochschullehre.de>.

Kontaktinformationen

Hochschuldidaktisches Zentrum Sachsen HDS Geschäftsstelle

Dr.ⁱⁿ Claudia Bade
c/o Universität Leipzig
Marschnerstraße 31 | 04109 Leipzig

E-Mail: claudia.bade@hd-sachsen.de
Telefon: +49 / (0)341 / 97 300 65
Fax: +49 / (0)341 / 97 300 45

Hochschuldidaktisches Zentrum Sachsen HDS Geschäftsstelle

Sabine Strebel
c/o Universität Leipzig
Marschnerstraße 31 | 04109 Leipzig

E-Mail: sabine.strebel@hd-sachsen.de
Telefon: +49 / (0)341 / 97 300 16
Fax: +49 / (0)341 / 97 300 45